

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 1179

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 10: Cod. 951-1198. Bearbeitet von Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Rita Neyer, Alexandra Ohlenschläger, Anna Pinter, Claudia Schretter-Picker. Mit Beiträgen von Petra Ausserlechner, Kurt Girstmair, Josef Oesch, Gabriel Rabo, Ursula Schattner-Rieser, Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 489; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,10). Wien 2017, 411. [Digitalisat]

Cod. 1179

411

- 2 (48r–58v) JOHANN CHRISTOPH WEISBÖCK: Primitiae academicae de calore iuvenili (vgl. Druck: P. J. Oernster, Dissertatio de Calore Iuvenili, Oder: Von denen aus der Jugend-Hitz und Eyfer entspringenden Verbrechen. Jenae 1718, 1–27 [hier nur A1–D2]. Gegenüber Druck v. a. nach dem Prooemium stark abweichend).
 (48r) Titelblatt: *Primitiae Academicae de Calore Iuvenili*. Darunter Bleistiftvermerk s. a. (Regensburg).
 (48v) Stempel (s. bei G).
 (49r) Widmung an die Stadt Regensburg: *Liberæ ac Augustæ S. R. I. Reipublicæ Ratisbonensis Optimatibus Benignissimis Viris Illustri (!) Magnificis Præstrenuis Excellentissimis Prænobilissimis Dominis Camerario, Consulibus ac Senatoribus Patribus Patriæ Dominis Suis atque Patronis Summo observantiæ cultu demississime prosequendis Has studiorum primitias offert Joh. Christ. Weisböck*.
 (49v–58v) Text. Inc.: *Egregium est illud Ambrosii de officiis, honor adolescentum est timorem Dei habere, parentibus deferre ...* – Expl.: ... *Tract. de Iur. Connub. in append. Conf. 32 th. 4. S. D. G.* Darunter Bleistiftvermerk N 1507.
 Zu Johann Christoph Weisböck, „Stipendist“ in Regensburg 1721 (Bittsteller um Fortsetzung des Studiums mit Vorlage einer wissenschaftlichen Arbeit, hier für das Jusstudium in Leipzig), s. Regensburg, Stadtarchiv, Rat. Civ. 431, Nr. 338.
 (I*r–v) leer.

R. N.

Cod. 1179

ROBERT HANF

Bibl. Hanf. Pap. 205 × 165. I, 59, I* Bl. Innsbruck, 1914.

- B: Durchschossenes Exemplar. Zeitgenössische Paginierung ab S. 22–118.
 S: Schriftraum 150 × 140 zu 22–23 Zeilen. Kurrentschrift. Autograph Robert Hanf (S. 1).
 E: Neuzeitlicher Gebrauchseinband: buntes Marmorpapier mit verlaufenden Farben über Pappe, Innsbruck, um 1914.
 Ecken mit rotem Leinen verstärkt. Rücken: rotes Leinen, drei einfache versenkte Bünde. Schnitt oben rot gefärbt, seitlich und unten rot-braun gesprenkelt. VDS und HDS sowie Vor- und Nachsatzblatt grünes Papier, am VDS Exlibris Robert Hanf mit Motiv „Studierstube“, HDS leer.
 G: Aus dem Nachlass des Passauer Richters Robert Hanf, der im Jahr 1933 der ULBT 23 Bände als Teilnachlass übertrug (G. Renner, Die Nachlässe in den Bibliotheken und Museen der Republik Österreich. Wien 1993, 153). S. 1 alte Signatur (in Rot) *Früher N°: Cod 80^a* und Einlaufvermerk der ULBT 1179 (2009). Anlässlich der Durchsicht des noch unsignierten Bestandes der ULBT im November 2009 erhielt die Hs. die Signatur 1179.

ROBERT HANF: Der Sexualverbrecher. Unterlagen für einen Vortrag, gehalten am 16.7.1914. Jedes zweite Blatt leer.

(1) Titelblatt: *Der Sexualverbrecher. Vortrag gehalten im akad. jurist. Verein in Innsbruck 16. Juli 1914 von Robert Hanf. Innsbruck, 4.–6.7.1914. R. Hanf*. Darüber alte Signatur und Einlaufvermerk (s. bei G). – (2) *Motto: „Auch der Sexualverbrecher ist Mensch!“*.

(5–117) Tit.: *Der Sexualverbrecher*. – Inc.: *Bis in das letzte Drittel des vorigen Jahrhunderts hinein galt die Sexualität als eines jener dunklen Gebiete ...* – Expl.: ... *wird das menschliche Getriebe wohl weiter aufrecht erhalten „durch Hunger und durch Liebe“*. Ende.

(5–25) Allgemeine Einleitung.

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 1179

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 10: Cod. 951-1198. Bearbeitet von Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Rita Neyer, Alexandra Ohlenschläger, Anna Pinter, Claudia Schretter-Picker. Mit Beiträgen von Petra Ausserlechner, Kurt Girstmair, Josef Oesch, Gabriel Rabo, Ursula Schattner-Rieser, Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 489; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,10). Wien 2017, 412. [Digitalisat]

412

Cod. 1180

(26–60) 1. Abschnitt. *a) Sexualverbrecher mit sozialer Grundlage.*

(26) Kap. 1. *Ehebruch und Konkubinat.* – (29) Kap. 2. *Bigamie oder Doppelehe.* – (33) Kap. 3. *Blutschande.* – (34) Kap. 4. *Die Abtreibung.* – (41) Kap. 5. *Kindstötung.* – (42) Kap. 6. *Kindsaussetzung.* – (44) Kap. 7. *Die Prostitution.* – (50) Kap. 8. *Die Zuhälterei.* – (54) Kap. 9. *Die Kuppelei.* Unterteilt in mehrere Unterkapitel.

(61–110) 2. Abschnitt: Sexualverbrecher mit pathologischer Grundlage. Ohne Tit. Einleitungstext: *Die weiters wichtigen Gruppen der Sexualverbrechen sind die auf pathologischer Grundlage. In dieser Gruppe werden vier Abweichungen von der normalen sexuellen Triebrichtung unterschieden, nämlich: 1.) Sadismus (S. 61). 2.) Masochismus (S. 93). 3.) Fetischismus (S. 94). 4.) Konträre Sexualempfindung (S. 101).*

(110–117) Schlussbemerkungen.

(118) leer.

Zum Aufenthalt Hanfs 1914 in Innsbruck vgl. Cod. 1180.

R. N.

Cod. 1180

ROBERT HANF

Bibl. Hanf. Pap. I, 88, I* Bl. 205 × 165. Innsbruck, 1914.

- B: Papier tw. leicht vergilbt und fleckig. Zeitgenössische Paginierung *I–176*. S. 12 eingeklebter Zeitungsausschnitt.
- S: Schriftraum 160 × 140 zu 22–23 Zeilen. Meist nur Rectoseiten beschrieben (bei Inhalt nicht angegeben). Kurrentschrift, dat. 1914 (S. 1). Autograph Robert Hanf.
- A: Rote Hervorhebungen (v. a. Datumsangaben), S. 4 skizzierte Karte, S. 11 eingeklebte Postkarte *Hoch-Alm im Karwendeltal*.
- E: Neuzeitlicher Gebrauchseinband: blau-grau-weiß-rotes Marmorpapier mit verlaufenden Farben über Pappe, Innsbruck, um 1914. Ecken mit dunkelrotem Leder verstärkt. Rücken: dunkelrotes Leder, Titel in Golddruck *Geschichte der Hochalm*. Schnitt oben dunkelrot gefärbt, seitlich und unten rotbraun gesprenkelt. VDS und HDS sowie Vor- und Nachsatzblatt graugrünes Papier, am VDS Exlibris Robert Hanf mit Motiv „Studierstube“, darüber Signatur *Cod. 8* und Unterschrift *R. Hanf*, am HDS rechts unten Vermerk *3920*.
- G: Aus dem Nachlass des Passauer Richters Robert Hanf, der im Jahr 1933 der ULBT 23 Bände als Teilnachlass übertrug (G. Renner, Die Nachlässe in den Bibliotheken und Museen der Republik Österreich. Wien 1993, 153). S. 1 Einlaufvermerk *1180 (2009)*. Anlässlich der Durchsicht des noch unsignierten Bestandes der ULBT im November 2009 erhielt die Hs. die Signatur 1180.

ROBERT HANF: Topographie und Geschichte der Hochalm im Karwendel. Quellensammlung mit genauen Hinweisen auf die Quellen, zumeist Archivalien. Angelegt während eines Aufenthalts Hanfs in Innsbruck (vgl. Cod. 1179, Vortrag Hanfs in Innsbruck 1914).

(1) Titelblatt: *Topographie und Geschichte der Hochalm im Karwendel. Beiträge, gesammelt in Innsbruck Sommer 1914 von Robert Hanf*. Darunter violett umrahmtes schwarzes Feld (vermutlich durchgestrichener Stempel der Bibliothek Hanf). Am oberen rechten Rand Einlaufvermerk (s. bei G).

(2–3) leer bis auf Bleistiftvermerk *h* auf S. 3.

(4) Karte des Karwendeltals. Tit.: *Skizze des Karwendeltales um 1500*. Darunter Quellenangabe: *Original im Statthaltereiarchiv Innsbruck. Grenzakten Fasz. 10, Pos. 1^a*.

(5–7) *Statistisch-topographische Beschreibung der Hochalpe*. Zweiseitige Tabelle. Quellenangabe *Aus: Graf L., Statistik der Alpen, pag 441*.

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 1179

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: manuscripta.at -
Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken

Permalink: manuscripta.at/?ID=31217



VERLAG DER
ÖSTERREICHISCHEN
AKADEMIE DER
WISSENSCHAFTEN

Die in diesem PDF enthaltenen Druckseiten sind Teil der im Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften erschienenen Publikation:

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 10: Cod. 951-1198. Bearbeitet von Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Rita Neyer, Alexandra Ohlenschläger, Anna Pinter, Claudia Schretter-Picker. Mit Beiträgen von Petra Ausserlechner, Kurt Girstmair, Josef Oesch, Gabriel Rabo, Ursula Schattner-Rieser, Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 489; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,10). Wien 2017.

Das vollständige Werk ist beim Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften erhältlich /
The complete edition is available at the Austrian Academy of Sciences Press:

[Buch bestellen/Order Print Edition](#)

[auch Open access](#)